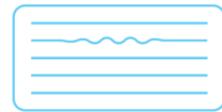


česko-německá
novinářská cena



deutsch-tschechischer
journalistenpreis

3. 5. 2024

PRESSEMITTEILUNG

Der Deutsch-tschechische Journalistenpreis 2024 ist ausgeschrieben

(Prag) Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds schreibt zum neunten Mal den Deutsch-tschechischen Journalistenpreis aus. Preiswürdig sind Journalistinnen und Journalisten, die Themen aus dem Nachbarland aus origineller Perspektive beleuchten und spannend umsetzen. Beiträge, Reportagen und Dokumentarfilme, die in einem breiteren Kontext stehen und das aktuelle Geschehen aufgreifen, tragen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen Deutschen und Tschechen bei.

Interessierte können **bis zum 30. Juni 2024** Beiträge einreichen oder vorschlagen, und zwar in **folgenden Kategorien: Text, Audio und audiovisuelle bzw. multimediale Beiträge**. Darüber hinaus geht der **Sonderpreis „Milena Jesenská“** an einen Beitrag, der **Zivilgesellschaft, multikulturelle Verständigung und Toleranz** aus heutiger Perspektive reflektiert.

Die Gewinner der einzelnen Kategorien erhalten je ein **Preisgeld von 2.000 Euro**.

Der Preis wird jährlich vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds in Zusammenarbeit mit den Journalistenverbänden beider Länder – dem Syndikát novinářů ČR und dem DJV – an Redakteurinnen und Redakteure verliehen, die der Öffentlichkeit Ereignisse oder deutsch-tschechische Aspekte im internationalen Kontext nahebringen.

„Ziel dieses Preises ist es, Journalisten zu motivieren, neue Themen im Nachbarland zu entdecken und darüber nachzudenken, wie sie sich am besten den Lesern, Zuhörern und Zuschauern vermitteln lassen. Die moderne Technik bietet hierfür neue Instrumente und Möglichkeiten. Allerdings vermag sie nicht die menschliche Ausdauer zu ersetzen und das Verlangen, zum Kern eines Ereignisses vorzudringen und eine Geschichte zu erzählen, die die deutsch-tschechischen Verbindungen stärkt. Wir wollen ehrliches journalistisches Handwerk unterstützen und denjenigen, die sich ihm verschrieben haben, signalisieren, dass ihre Arbeit Sinn hat“, betonen **Petra Ernstberger** und **Tomáš Jelínek, Geschäftsführer des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds**.

Wettbewerbsbeiträge können von den Autorinnen und Autoren selbst, von Redaktionen oder aber von Dritten eingereicht werden. Pro Autor können maximal zwei Beiträge in jeder Kategorie angemeldet werden.

Die Beiträge können über ein [Online-Formular](#) eingereicht werden.

Den Ausschreibungstext, die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen zum Deutsch-tschechischen Journalistenpreis finden Sie auf unserer Website: <https://deutsch-tschechischer-journalistenpreis.de/>

česko-německá
novinářská cena



deutsch-tschechischer
journalistenpreis

Die Jury des Deutsch-tschechischen Journalistenpreises 2024

Kategorie Text

Petr Brod (Journalist und Publizist)

Daniel Brössler (Süddeutsche Zeitung)

Adam Černý (Hospodářské noviny, Vorsitzender des tschechischen Journalistenverbandes)

Anneke Hudalla (n-ost)

Tomáš Lindner (Respekt)

Kategorie Audio

Libuše Černá (DJV Europa-Kommission)

Kilian Kirchgeßner (freier Korrespondent, Prag)

Filip Nerad (Tschechischer Rundfunk)

Lída Rakušanová (Journalistin und Schriftstellerin)

Christoph Scheffer (Hessischer Rundfunk)

Kategorie Multimedia

Michael Hiller (ehem. Geschäftsführer des DJV Sachsen)

Bogna Koreng (MDR-Studio Bautzen)

Veronika Kupková (freie Journalistin)

Peter Lange (ehem. Hörfunkkorrespondent von ARD und Deutschlandradio in Prag)

Hynek Spurný (Institut für Dokumentarfilm)

Anne Webert (stellvertretende DJV-Vorsitzende)

Kontakt

Silja Schultheis

Email: silja.schultheis@fb.cz

tel: +420 737 505 790

www.zukunftsfonds.cz

<https://deutsch-tschechischer-journalistenpreis.de>